

Geldspenden ...

... versetzen uns in die Lage, Hilfen und Angebote zu realisieren, die von den Kostenträgern nicht finanziert werden.



Auf diese Weise ist es uns möglich, unseren Bewohnerinnen und Bewohnern fördernden Betreuungsservice zu bieten, mit Unterstützung durch technische Hilfen Alltagstätigkeiten zu vereinfachen und die Ausgestaltung des Lebensumfeldes zu verschönern. Spendengelder finanzieren:

- individuelle heilpädagogische Förderung,
- sonderpädagogische Betreuungsformen,
- technische Hilfen,
- Feste und Feiern,
- Freizeit- und Erholungsmaßnahmen
- sowie Sanierungs- und Renovierungsarbeiten.

Wenn Sie Fragen haben:
Öffentlichkeitsarbeit, Spendenabteilung
Telefon 06691 181101

Kleiderspenden ...

... erhalten wir als Paketsendungen, per Sammelcontainer, durch Altkleidersammlungen in Kirchengemeinden und die direkte Abgabe bei uns. Jährlich macht dies ein Gesamtvolumen von rund 200 Tonnen Gebrauchttexilien aus.

Wir ...

- sammeln selbst bzw. organisieren Sammlungen unter Mitwirkung von Kirchengemeinden.
- erlauben es keiner kommerziellen Firma, in unserem Namen Sammlungen durchzuführen.
- sichten und sortieren nach Qualität und Nutzungsmöglichkeit.
- sichern mit Sammeln, Sortieren und Weiterverarbeitung Behindertenarbeitsplätze.
- bieten gute Gebrauchttexilien im eigenen Second-Hand-Laden „Fundgrube“ für einkommensschwache Familien zum günstigen Einkauf an.
- erwirtschaften durch Direktverkauf im eigenen Hause 20 Prozent des Gesamterlöses aus Gebrauchttexilien.
- verkaufen die bei uns nicht verwertbaren Textilien an ausgewählte Alttexilienverwerter in der Bundesrepublik.



Alttexilienverwerter finden für einen Teil der Textilien deutsche Second-Hand-Läden als Abnehmer.

Von bestimmten Textilien werden Knöpfe, Reißverschlüsse und sonstige Wertstoffe entfernt, bevor sie zu Putzlumpen, Schleifpapierunterlagen usw. verarbeitet werden. Abfalltextilien werden sachgerecht entsorgt. Die verwertbare Ware findet zum großen Teil Absatzmärkte in asiatischen, südamerikanischen und afrikanischen Ländern.



In Asien z.B. finanzieren lt. einer Studie der Schweizerischen Akademie für Entwicklung viele Menschen ihren Lebensunterhalt mit der Verarbeitung und Vermarktung von Gebrauchttexilien. Als Kunden kämen überwiegend Personen in Frage, die aufgrund ihrer finanziellen Situation keine Neuwaren kaufen können.

Es lässt sich aus unserer Sicht nicht ganz ausschließen, dass der weltweit boomende Handel mit Alttexilien auch negative Auswirkungen hat. Handelswege lassen sich nur in begrenztem Maße weiterverfolgen.

Wenn Sie Fragen haben:
Versorgung, Sachspendenabteilung
Telefon 06691 181223

Briefmarkenspenden ...

... sichern Arbeitsplätze für 24 Menschen mit Behinderungen.

Die verschiedenen Arbeitsschritte stellen unterschiedliche Anforderungen an die Fähigkeit der behinderten Frauen und Männer unserer Werkstätten für Behinderte. Sie finanzieren mit dem Erlös aus der Briefmarkenarbeit ihren Arbeitslohn teilweise selbst.



Wir ...

- nehmen grundsätzlich alle Marken (auch ganz alltägliche)
- möchten möglichst den kompletten Umschlag mit Marke von Ihnen erhalten
- haben dann die meisten Arbeitsschritte (ausschneiden, ablösen, trocknen, sortieren, verpacken von Sortimenten, verkaufen)
- zerkleinern aus Datenschutzgründen alle Kuvert-Reste und führen diese dem Altpapier zu
- schicken Ihnen gerne eine Faltschachtel zum Sammeln
- freuen uns darüber, wenn Sie mit dazu beitragen, dass Behindertenarbeitsplätze gesichert bleiben



Spenden für Hephata

Was mit Ihren Spenden für Hephata geschieht ...

Wenn Sie Fragen haben:
Briefmarkengruppe
Telefon 06691 181382